

Kurzbericht 2021

Wir kümmern uns

**VR PLUS
Altmark-Wendland eG**





Badespaß garantiert: Mit einer Zuwendung von 700 Euro für Schwimmbretter, Schwimmflossen und Bremsschirme kann die Schwimmabteilung des MTV Dannenberg fleißig trainieren.

Wir kümmern uns

Förderbilanz 2021



104 Jahre sind wir als Genossenschaft an der Seite unserer Mitglieder und Kunden.



762 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (inkl. Tochterunternehmen) bieten wir einen sicheren Arbeitsplatz vor Ort.



An über **90** Standorten sind wir in der Region vertreten.



64 junge Menschen sammeln mit einer Ausbildung bei der VR PLUS und ihrer Tochterunternehmen Erfahrungen für morgen.



27 Geldautomaten stehen täglich rund um die Uhr zur Verfügung.



86.000 Euro spendeten wir an regionale Vereine sowie an kulturelle und soziale Einrichtungen.



7 Tochterunternehmen gehören zur VR PLUS Unternehmensgruppe.



12,2 Mio. Euro wurden durch Investitions- und Instandhaltungsaufträge an Dienstleister in der Region vergeben (ohne Tochterunternehmen).



9 Aufsichtsräte überwachen und bestimmen unsere Geschäftspolitik mit.



1,2 Mio. Euro Steuern zahlten wir an Bund, Länder und Gemeinden (ohne Tochterunternehmen).



13.082 Mitglieder sind als Teilhaber eng mit uns verbunden.



16,7 Mio. Euro verfügbare Kaufkraft flossen durch Gehaltszahlungen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Region.



38.282 Kunden schenken uns bei ihren Finanzgeschäften ihr Vertrauen.



Ausbildungsstart 2021 - 21 junge Menschen erlernen eines der folgenden Berufsbilder (m/w/d): Bankkaufmann, Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement, Verkäufer, Land- und Baumaschinenmechatroniker, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft im Gastgewerbe, Berufskraftfahrer

Inhalt

<u>Förderbilanz 2021</u>	<u>2</u>
<u>Inhalt</u>	<u>3</u>
<u>Bericht der Unternehmensleitung zum Geschäftsjahr 2021 (Kurzfassung)</u>	<u>4</u>
<u>Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2021 (Auszug)</u>	<u>5</u>
<u>Bilanz 2021</u>	<u>6</u>
<u>Gewinn- und Verlustrechnung 2021</u>	<u>7</u>



Bericht der Unternehmensleitung

zum Geschäftsjahr 2021 (Kurzfassung)

(v.l. Matthias Lüdemann (Geschäftsführer Warenhandel), Grit Worsch (Vorstandsvorsitzende), Berthold Hilmer (Vorstandsmitglied))

Unsere Erwartung zur Rückkehr der Normalität fand 2021 leider nicht statt. Die Corona-Krise hat weiterhin unser Geschäft geprägt, während wir gleichzeitig neben unserem Tagesgeschäft unsere Zukunftsthemen vorangetrieben haben. Bei alledem profitierten wir von unserer hervorragenden Verankerung in unserer Region, unserem attraktiven Geschäftsmodell und nicht zuletzt unserer soliden Eigenkapitalausstattung. Vor diesem Hintergrund können wir uns über einen Jahresüberschuss von 3 Millionen Euro, der leicht über dem Niveau des Vorjahres liegt, und über eine ordentliche Neugeschäftsentwicklung freuen.

VR PLUS Bank

2021 haben wir unser Kredit- und Einlagengeschäft wieder deutlich gesteigert. Unter dem Strich erhöhte sich unsere Bilanzsumme um 68 Mio. Euro oder 7,4 Prozent und beträgt nun 995 Mio. Euro. Da wir 2021 als Kreditgeber erneut stark gefragt waren, nahm unser bilanzielles Kreditvolumen um 11,8 Prozent auf 498,7 Millionen Euro zu. Trotz der nach wie vor sehr niedrigen Guthabenverzinsung konnten wir bei den Kundeneinlagen mit einem Plus von bemerkenswerten 10,6 Prozent auf 724 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr abschließen. Am Jahresende 2021 erreichte unser betreutes Kundengesamtvolumen einen Stand von 1,6 Milliarden Euro (+10,4 Prozent).

VR PLUS Agrar

Das Geschäftsfeld Agrar war im vierten Jahr infolge von der Trockenheit betroffen. Die Getreideernte fiel deshalb mit ca. 375.000 Tonnen Erzeugereinkauf nur mittelmäßig aus. Im Rahmen der Neuausrichtung des Agrarfilialnetzes wurde der Geschäftsbetrieb in Jeseritz und Oldershausen eingestellt. Gleichzeitig konnte sich das zentrale KundenDialog Center (KDC) weiter etablieren und gewinnt zunehmend an Akzeptanz. Der Standort Osterburg steht nach einem Compliance-Fall vor einer Neuorganisation. Deutliche Marktpreissteigerungen bei Düngemitteln führten zu leicht rückläufigen Mengenumsätzen. Durch ein geschicktes Kampagnenmanagement wurden die Umsätze bei den Sämereien um 8 Prozent ausgebaut. Bei den Pflanzenschutzmitteln ergaben sich aufgrund des größeren Hackfruchtanbaus leichte Um-

satzsteigerungen. Die Produktion von Futtermitteln im Kraftfutterwerk Osterburg reduzierte sich aufgrund des sinkenden Tierbestandes von 57.000 auf 53.000 Tonnen.

VR PLUS Energie

Das Geschäftsfeld Energie profitierte vom Wirtschaftswachstum und der guten Auftragslage. An den Tankstellen stieg die verkaufte Kraftstoffmenge um 10 Prozent. Die Tankshops konnten ebenfalls einen Umsatzzuwachs von 13 Prozent verzeichnen. Der Vertrieb von Heizöl war vom Trend zu anderen Heizungsanlagen beeinflusst und schloss mit einem Mengenrückgang von 21,2 Prozent. Entsprechend stieg die verkaufte Holzpelletsmenge um 35,1 Prozent. In Lenzen eröffneten wir unsere erste Zukunftsfiliale mit Tankstelle, Bankfiliale und VR PLUS Markt unter einem Dach. Diese entwickelte sich schnell zum beliebten Treffpunkt für Menschen in der Region und hat zudem alle betriebswirtschaftlichen Erwartungen übertroffen.

VR PLUS Markt

Unsere VR PLUS Märkte konnten den Trend des Vorjahres erfolgreich fortsetzen und den Umsatz um insgesamt 8 Prozent steigern – trotz Coronaeinschränkungen. Viele Neukunden wurden zu Stammkunden. Damit das so bleibt investierten wir in die Modernisierung mehrere Märkte. Der Baustoffbereich profitierte mit einem Umsatzplus von 8 Prozent weiterhin vom starken Anstieg an Bau- und Renovierungsprojekten.

VR PLUS Technik

Die Restrukturierung und strategische Weiterentwicklung des Landtechnikbereiches zeigt Früchte. Sowohl im Maschinenhandel (Umsatz +24 Prozent) als auch bei den Ersatzteilen (Umsatz +11 Prozent) und im Service (Umsatz +18 Prozent) wurden die Umsätze gesteigert. Die in 2020 durchgeführte Neuausrichtung des Produktportfolios auf rund ein Dutzend namhafte Hersteller konnte 2021 erfolgreich etabliert werden und zeigt in einer Umsatzsteigerung von 50 Prozent in 2 Jahren, dass wir damit genau auf dem richtigen Weg sind. Das 2020 begonnene Filialkonzept konnte erfolgreich umgesetzt werden.



Bericht des Aufsichtsrates

zum Geschäftsjahr 2021 (Auszug)

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Weiter hat der Aufsichtsrat den gesonderten nicht finanziellen Bericht nach § 289b HGB geprüft.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Im Geschäftsjahr 2021 fanden insgesamt 21 Sitzungen - teilweise in digitaler Form - statt:

- 17 ordentliche Aufsichtsratssitzungen
- 1 Prüfungsabschlussitzung
- 3 Sitzungen des Fachrates Ware

Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Herr Rainer Kühn und Herr Frank Wiese aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig. Herr Frank Wiese steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Lüchow, 31. Mai 2022

Torsten Wojahn
Aufsichtsratsvorsitzender

Jahresbilanz zum 31.12.2021

(Kurzfassung ohne Anhang)

in TEUR		2020	2021
Aktiva	Barreserve	22.093	22.085
	Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0	0
	Forderungen an Kreditinstitute	93.475	102.750
	Forderungen an Kunden	417.533	466.496
	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	47.183	46.837
	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	156.014	157.103
	Handelsbestand	0	0
	Warenbestand	85.900	93.382
	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	29.369	29.503
	Anteile an verbundenen Unternehmen	8.857	8.655
	Treuhandvermögen	3.950	4.999
	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	0	0
	Immaterielle Anlagewerte	290	407
	Sachanlagen	56.811	58.262
	Sonstige Vermögensgegenstände	5.206	4.339
Rechnungsabgrenzungsposten	156	158	
SUMME DER AKTIVA	926.837	994.976	
Passiva	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	125.991	119.185
	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	654.427	723.995
	Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	8.291	8.148
	Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0
	Handelsbestand	0	0
	Treuhandverbindlichkeiten	3.950	4.999
	Sonstige Verbindlichkeiten	847	722
	Rechnungsabgrenzungsposten	45	566
	Passive latente Steuern	0	0
	Rückstellungen	5.087	7.696
	Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0
	Genussrechtskapital	1.217	0
	Fonds für allgemeine Bankrisiken	13.000	13.000
	Eigenkapital		
	Gezeichnetes Kapital	8.426	8.345
	Kapitalrücklage	34	34
	gesetzliche Rücklage	55.532	56.887
	andere Ergebnisrücklagen	47.028	48.384
	Bilanzgewinn	2.962	3.015
	SUMME DER PASSIVA	926.837	994.976
	Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	2.010	2.013
	Unwiderrufliche Kreditzusagen	35.320	38.894

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung gemäß § 340k HGB wurde unserem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und unserem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 unter dem Datum vom 31. Mai 2022 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. erteilt.

Gewinn- und Verlustrechnung 2021

(Kurzfassung ohne Anhang)

in TEUR		2020	2021
GuV	Zinserträge	11.669	11.503
	Zinsaufwendungen	-1.301	-818
	Laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	2.166	2.116
	Laufende Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	167	637
	Laufende Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	242	448
	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0	0
	Provisionserträge	5.784	6.024
	Provisionsaufwendungen	-500	-490
	Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestandes	0	0
	Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben	33.433	38.731
	Sonstige betriebliche Erträge	1.921	1.660
	Personalaufwand	-28.654	-30.116
	andere Verwaltungsaufwendungen	-15.479	-17.804
	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-5.823	-5.709
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-516	-518
	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	-1.267
	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	112	0
	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0	-199
	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0	0
	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0
	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3.221	4.198
	Außerordentliche Erträge	144	0
	Außerordentliche Aufwendungen	-103	0
	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-122	-841
	Sonstige Steuern	-348	-342
	Jahresüberschuss	2.792	3.015
	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	170	0
	Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	0	0
	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	0	0
	Bilanzgewinn	2.962	3.015
Vorschlag für die Ergebnisverwendung			
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Jahresüberschuss von EUR 3.015.358,72 wie folgt zu verwenden:			
	Ausschüttung einer Dividende von 3,00 %		245.607,39
	Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen		
	a) Gesetzliche Rücklage		1.384.000,00
	b) Andere Ergebnisrücklagen		1.385.751,33
			3.015.358,72
Mitgliedschaft 2021			
Geschäftsanteil	150 €	Mitgliederanzahl	13.082
Mindesteinzahlung	15 €	Anzahl Geschäftsanteile	55.624

Bereichsmarken:



**VR PLUS
Bank**



**VR PLUS
Agrar**



**VR PLUS
Energie**



**VR PLUS
Markt**



**VR PLUS
Technik**